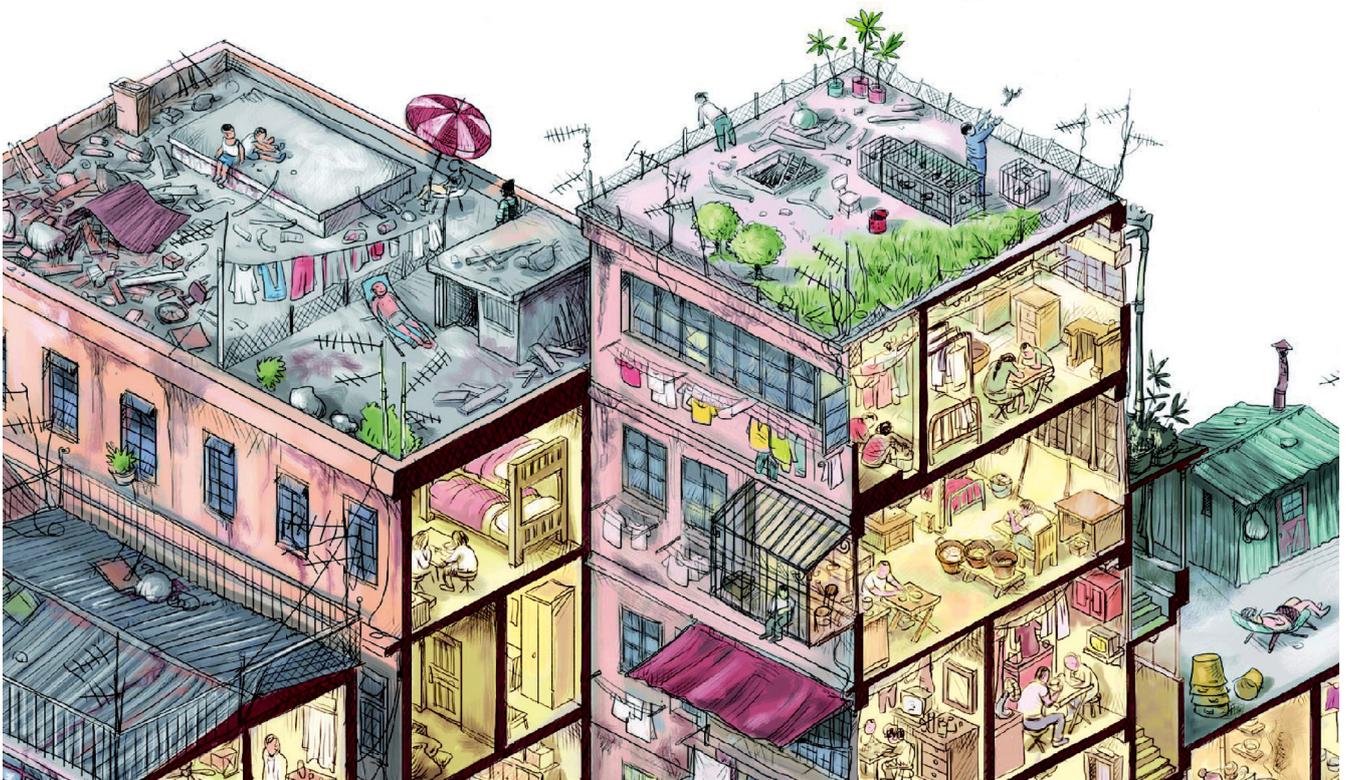


semesterthema: temporär\_(un)gewohnt dicht

lehrveranstaltung: 157.507 entwerfen 4

thema: jenseits von eden

betreuer: andreas lichtblau, thomas kalcher



das empfinden, über den eigenen garten bestimmen zu können, dient seit jeher als ersatzhandlung für gesellschaftspolitische teilhabe, das kleine grüne wird zum surrogat-königreich stilisiert.

janssen bezeichnet das „garteln“ als „harmloses ventil für die ausübung von herrschaft“:

im garten „exerziert er [der parzellier] beispielhaft staatspolitische aktion: er befestigt grenzen, rüstet auf, verteidigt, greift an, schließt frieden, verfasst eigene gesetze und moral, gründet traditionen, organisiert festlichkeiten, bankette und konferenzen, gruppiert möbel zu städten und dörfern und sorgt für respekt und ordnung im inneren.“<sup>1</sup>

<sup>1</sup>janssen, jörg: sozialismus, sozialpolitik und wohnungsnot. in: helms, hans g.; janssen, jörg (hg.): kapitalistischer städtebau. analysen. berlin: lucherhand 1971 s. 87

## 1. aufgabenstellung

---

sind es denn tatsächlich paradiesische zustände, die im schrebergarten herrschen? was macht seine qualität tatsächlich aus, und wie lässt sich diese in eine urbane, dichte wohnbebauung übertragen?

wie kann ein gebäude nicht nur wohnen im grünen versprechen, sondern wald und wiese in sich und an sich aufnehmen? wie kann dieses neugedachte gebäude zwischen möglichst vielen wünschen und erfordernissen oszillieren?

auf einem grundstück westlich des bahnhofsgeländes in graz, das bis dato von schrebergärten „besiedelt“ war, wird eine hochverdichtete struktur konzipiert, in die aber auch die ehemaligen schrebergärtnerinnen einziehen sollen...um ihnen den umzug zu erleichtern, sollen möglichst viele der ökologischen und sozialen qualitäten des verlorenen paradieses in eine zeitgemäße form des wohnens und lebens übersetzt und in das neue gebäude übertragen werden. in ablösung oder abkehr bisher bekannter funktionalistischer determinationen muss in dieser hochverdichteten struktur der begriff des erweiterten, thematisch heterogenen wohnraums eine aktuelle perspektive erhalten, und die extrem hohe bauliche dichte durch das angebot mit erweiterten sozialen wohnfunktionen im inneren und äusseren ausgeglichen werden.

ablauf | methode | abgabe:

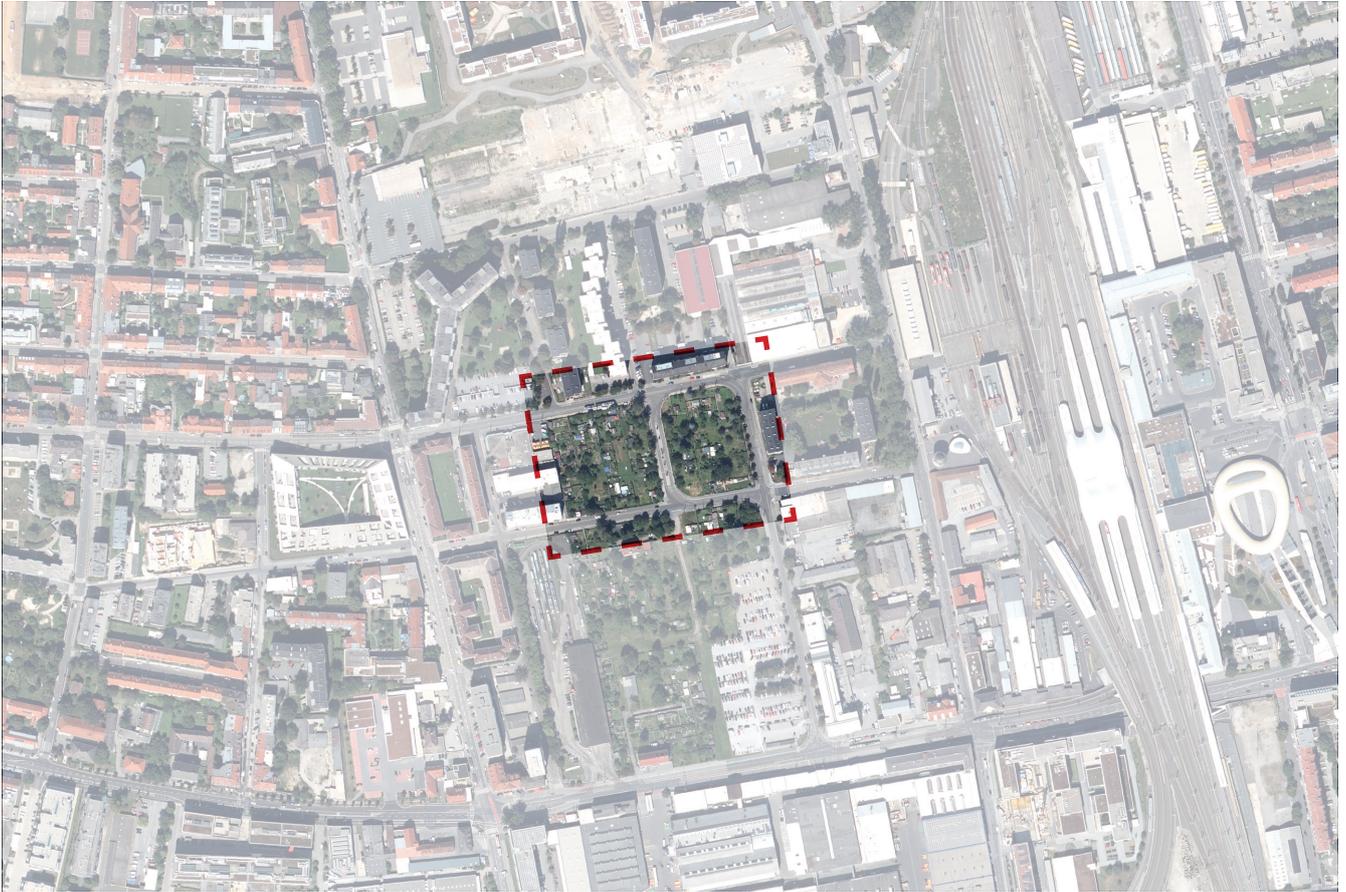
das ziel ist die erarbeitung von über die reine wohnversorgung hinausgehenden angeboten von unterschiedlichen wohntypologien, verbunden und ergänzt durch gemeinschaftlich nutzbare (grün-?)flächen sowie produktionsräume, werkstätten, betreute einrichtungen, sozialmärkte, sozialeinrichtungen...

- analyse der vorteile/nachteile eines schrebergartes unter besonderer beachtung der funktion des zaunes
- dokumentation von freiräumen, aufenthaltsorten im freien, öffentlichen, frei zugänglichen orten und orten zur deckung des täglichen bedarfs. auf dieser basis werden vorschläge erarbeitet, die diese bedürfnisse innerhalb und ausserhalb des grundstücks verbessern.
- konzept einer besseren anbindung des zentrumsnahen standortes an die grazer innenstadt
- beispielsammlung von „grünen gebäuden“
- bestimmung der wesentlichen konstituierenden elemente eines hochverdichteten wohngebäudes unter der voraussetzung, dass gerade hier die schwellenbereiche zwischen privat/halböffentlich und öffentlich mit besonderer sorgfalt behandelt werden müssen
- konzeptionelles raumprogramm und entwurf im städtebaulichen und im möbelmaßstab

## 2. standort

---

ort: bahnhofsviertel, graz (laudongasse, waagner-biro-straße, daungasse)



download der planunterlagen literatur und datenaustausch:  
via nextcloud tugraz

## 3. leistungsumfang

---

### 3.1. durchführung

die rechenen, erarbeitung der grundlagen sowie die entwürfe erfolgen als einzelarbeiten.

verpflichtende anwesenheit bei den einführungsveranstaltungen (u.a. impulstag) und den zwischenpräsentationen.

die präsentationen finden in anwesenheit aller studierenden und zusätzlich eingeladener gastkritiker statt.

bei den präsentationen der rechenen und der konzeptideen wird großer wert auf komprimierte, klare und verständliche darstellung gelegt, bei den entwürfen auf räumliche konzeption und deren nachweis durch 3d liniengrafiken.

nur grundrisse und schnitte alleine sind keine ausreichend aussagekräftigen darstellungen!

## 4. abzugebende unterlagen

---

erfordernis nach absprache mit den betreuern

### 4.1 projektbuch

inhalt: das projektbuch besteht aus:

allen relevanten skizzen, zeichnungen und fotografien,

alle erforderlichen texte und tabellen:

- raumprogramm mit flächenaufstellung
- flächenberechnung nutzfläche innenräume und fassaden nach önorm 1800. (siehe homepage i\_w)
- einfaches funktionsdiagramm (für flexibilitäten, räumliche qualitäten der fassaden) in 3d
- projektbeschreibung

ergänzt durch die verkleinerten abgabepläne, um den arbeitsverlauf und das ergebnis zu dokumentieren.

format: 173mm x 233mm, hochformat,

gedruckt auf unbeschnittenen a4-blättern mit den schnittmarken,

zentriert am a4 blatt gesetzt, doppelseitig gedruckt,

gebunden mit kunststoffschiene, nicht spiralisiert.

layout: planliche darstellung und beschriftung ausschliesslich nach den grafikrichtlinien des i\_w:

<http://www.iwtugraz.at/iw/richtlinien-vorlagen.html>

- strukturplan genordet (schwarzplan) 1:2000 (bzw. in entsprechender verkleinerung)
- strukturplan genordet themenbezogen
- grundrisse genordet mit aussenanlagen, schnitte, ansichten 1:200 (bzw. in entsprechender verkleinerung)
- raumrelevante perspektiven in liniengrafik (keine renderings!):  
mindestens jeweils 5 darstellungen wesentlicher aspekte von innenräumen, und 5 darstellungen von relevanten zwischen- und aussenräumen

die linienstärken aller darstellungen sind ident, die 3d-darstellungen sind in formaten mit der proportion 1:1,347 (entsprechend dem format des projektbuches) einheitlich entweder im hoch- oder querformat darzustellen.

die linienstärken der rahmen sind ident mit jenen der zeichnungen.

3d-zeichnungen und fotografien:

keine stürzenden vertikallinien, kanten parallel zum blattrand!

grafische designelemente, dekostreifen oder schriftgrafiken an den präsentationsblättern sind zu unterlassen!  
dargestellt werden ausschliesslich themen- und projektrelevante fakten.

anzahl der blätter nach darstellungserfordernis des projekts und nach absprache mit den betreuern.

abgabe: digital und analog

#### 4.2 präsentationsblätter

inhalt: die präsentationsblätter bestehen aus allen relevanten zeichnungen, texten und fotografien, die das ergebnis dokumentieren.

format: 624mm x 841mm, hochformat

layout: planliche darstellung und beschriftung ausschliesslich nach den grafikrichtlinien des i\_w: <http://www.iwtugraz.at/iw/richtlinien-vorlagen.html>

- strukturplan genordet (schwarzplan) 1:2000
- strukturplan genordet themenbezogen
- erdgeschossgrundrisse genordet mit aussenanlagen 1:200
- grundrisse genordet 1:200, mit eingetragenen schächten und leitungsführungen
- schnitte 1:200, eine klare konstruktive struktur und die durchgängige vertikale schachtführung sind nachzuweisen
- ansichten 1:200
- raumrelevante perspektiven in liniengrafik (keine renderings!):  
mindestens jeweils 5 darstellungen wesentlicher aspekte von innenräumen, und 5 darstellungen von relevanten zwischen- und aussenräumen

die linienstärken aller darstellungen sind ident, die 3d-darstellungen sind in formaten mit der proportion 1:1,347 (entsprechend dem format des projektbuches) einheitlich entweder im hoch- oder querformat darzustellen. keine stürzenden vertikallinien, kanten parallel zum blattrand.

die linienstärken der rahmen sind ident mit jenen der zeichnungen.

3d-zeichnungen und fotografien:

keine stürzenden vertikallinien, kanten parallel zum blattrand!

grafische designelemente, dekostreifen oder schriftgrafiken an den präsentationsblättern sind zu unterlassen! dargestellt werden ausschliesslich themen- und projektrelevante fakten.

anzahl der blätter nach darstellungserfordernis des projekts und nach absprache mit den betreuern.

abgabe: digital und analog

#### 4.3 gesonderte abgabe der einzelnen dateien

inhalt: bilder von sämtlichen relevanten unterlagen aus projektbuch und präsentationsblättern

- strukturpläne genordet (1x schwarzplan, 1x themenbezogen)
- grundrisse genordet, schnitte, ansichten
- 3d grafiken in formaten mit der proportion 1:1,347 einheitlich entweder im hoch- oder querformat
- sowie ein kurzer text zur projektbeschreibung in word-format (kein pdf!)

anzahl der dateien nach darstellungserfordernis des projekts und nach absprache mit den betreuern.

abgabe: digital

#### 4.4 modelle

analog zu den grafikrichtlinien werden für arbeits- und abgabemodelle folgende masstabs- und materialvorgaben definiert:

download der vorlagen: <http://www.iwtugraz.at/iw/richtlinien-vorlagen.html>

präsentations- und abgabemodelle: 1:200

- polystyrol weiss 0,3 bis 3 mm materialstärke entsprechend masstab
- PET transparent farblos 0,5 / 0,75 / 1,0 mm

verklebung ausschließlich kaltverschweissungen mit uhu plast o.ä.

wir weisen darauf hin, dass acetate krebserregend sind.

diese sind keinesfalls zu verwenden.

nähere infos zu den materialien bei herrn grabner und am i\_w.

arbeitsmodelle 1:2000, 1:1000, 1:500

- porenfreier hartschaum hd 300 weiss (bis 30 mm dicke)
- oder
- styrofoam weiss (bis 80 mm dicke)
- oder
- depron weiss 3 / 5 mm dicke

verklebung dieser schaumstoffe ausschliesslich mit weissleim.

einführungstermin zum modellbauen mit den betreuern und herrn grabner.

anzahl der modelle nach darstellungserfordernis des projekts und nach absprache mit den betreuern.

zusätzliche abgabe von schwarzweissphotographien digital (keine stürzenden linien, vertikale kanten parallel zum blatt rand)

## 5. onlineabgaben

---

online-abgabe:

in dem der lehrveranstaltung zugeordnetem ordner: z.b. wis15/sos15\_\_entwerfen\_\_name betreuer

abgabe in einen gekennzeichneten ordner:

kennzeichnung des ordners und der unterlagen:

name, ordnungsnummer, abgabedatum

bsp: xy \_\_1\_\_20150101

upload-adresse:

ftp-server: ftp.tugraz.at, benutzername: lands, passwort: lands 123

plotstiltabellen (zB. ctb/autocad) sind mitabzugeben.

## 6. die benotung

---

findet durch die betreuer, und den/die zugeladenen gastkritiker -innen, anhand der präsentierten unterlagen und im vergleich mit den anderen arbeiten statt.

es wird darauf hingewiesen, dass nur bei vollständigkeit der geforderten unterlagen (lt. punkt 5) projekte zur präsentation zugelassen und benotet werden können. benotet werden nur auf den präsentationstafeln dargestellte aspekte. verbal vorgetragene behauptungen ersetzen diese dargestellten fakten und aspekte nicht.

kriterien der benotung vollständiger arbeiten sind u.a:

- originalität und innovativer aspekt der idee
- thematischer bezug zur gestellten aufgabe im gesamten und im detail
- (städtebauliche) sensibilität
- baukünstlerische lösung
- innovativer umgang mit dem thema
- funktionalität und ökonomie der lösungen
- räumliche qualitäten an den schnittstellen zur umgebung, der erschliessung, der zwischen und aussenräume
- präsentation von konzept und nachvollziehbarkeit der umsetzung ins projekt

## 7. termine

---

allgemein:

impulstag

mi.	13.03.2019	17:30 uhr	annenpassage, 8020 graz
-----	------------	-----------	-------------------------

157.507 entwerfen 4:

do.	21.03 - 27.06.2019	09:00 14:00	seminarraum i_w (m201012)
-----	--------------------	-------------	---------------------------

schlusspräsentation: ort und zeit werden noch bekannt gegeben

weitere termine siehe tug-online!

## 8. film- und literaturliste

---

download der vollständigen listen: homepage i\_w, mediathek

## 9. notizen

---

